

# Erlinghagen

Schlagwörter: [Weiler](#), [Teich](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Marienheide

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Blick auf Erlinghagen (2008)  
Fotograf/Urheber: Giesen, Ulla Anne



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2025

Ersterwähnung 1468 als „Yrlinckhagen“. Erlinghagen war 1832 ein Weiler in Hanglage zum Tal der Leppe hin. Das historische Gartenland schloss sich im Norden, Osten, Süden und Westen des Ortes an. Des Weiteren war Erlinghagen umgeben von Acker- und Grünland. Zur Ortslage gehörte ein Teich im südlichen Ortsteil.

Heute ist Erlinghagen ein Dorf, das sich vor allem in südlicher und westlicher Richtung in den 1950er bis 1970er Jahren baulich erweitert hat (Richtung Untererlinghagen). Die Bausubstanz ist stark überprägt von Modernisierungen, Anbauten und Neubauten des 20. Jahrhunderts, historische Bausubstanz (Fachwerkgebäude) und ein alter Baumbestand sind im Bereich des historischen Ortskerns am Gimbachweg noch vorhanden und erkennbar. Der historische Teich bestand laut Topographischer Karte bis zum Zeitraum 1990-1999 und musste der baulichen Verdichtung des Ortes weichen.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2013)

## Literatur

**Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.) (1998):** Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) Gummersbach.

## Erlinghagen

**Schlagwörter:** [Weiler](#), [Teich](#)

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1468

**Koordinate WGS84:** 51° 03 21,88 N: 7° 28 52,21 O / 51,05608°N: 7,48117°O

**Koordinate UTM:** 32.393.555,45 m: 5.657.158,33 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.603.890,13 m: 5.658.929,66 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Erlinghagen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20080710-0043> (Abgerufen: 23. Januar 2025)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

